



SCHWEIZERISCHER LAUFHUNDCLUB SLC
CLUB SUISSE DU CHIEN COURANT CCC
CLUB SVIZZER DELCHAUN DA CURSA CSSS
CLUB SEGUGIO SVIZZERO CCC

Regionalgruppe Graubünden

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 5. April 2014 im Restaurant Bahnhof in 7201 Untervaz Bahnhof

Traktandum 1: Begrüssung

Präsident Christian Schreiber eröffnet um 14.15 Uhr die Generalversammlung, zu welcher sich 73 Mitglieder eingefunden haben. Speziell begrüsst er den heutigen Referenten, dipl. phil. II Hannes Jenny, Wildbiologe beim Amt für Jagd und Fischerei Graubünden, Hans Gadiant, Präsident der BKPJV-Sektion Calanda, den Präsidenten des BKPJV Beat Angerer, den Präsidenten des BSC Jürg Obrist, den Gemeindepräsidenten von Trimmis Beat Niederer, Wildhüter René Gadiant sowie die Ehrenmitglieder Andreas Just, Hans Niederer und Christian Riffel. Entschuldigt haben sich diverse geladene Gäste und Clubmitglieder. Gegen die Traktandenliste und die frist- und formgerecht verschickte Einladung zur Generalversammlung werden keine Einwendungen erhoben.

Einleitend **spricht** der Präsident der Jägersektion Calanda und der Gemeinde Trimmis den Dank aus für das gewährte Gastrecht und für das offerierte Apéro.

Traktandum 2: Wahl der Stimmzähler/ Protokollführer

Als Stimmzähler werden Arthur Wyss, Fredi Tosch, Livio Cathomen und Hanspeter Zogg bestellt. Das Protokoll führt Armon Vital.

Traktandum 3: Protokoll Generalversammlung vom 13.04.2013

Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 13.04.2013 im Restaurant Landhaus in Jenaz wird durch die Versammlung einstimmig genehmigt.

Traktandum 4: Jahresberichte

In seinem Jahresbericht 2013 vermeldet der Präsident Christian Schreiber zehn Austritte und sechs Neueintritte mit gesamthaft 215 Mitgliedern. Im Berichtsjahr 2013 sind

unsere Mitglieder Chasper Fl. Donatsch, Celerina, Christian Joos-Utzinger, Trimmis, und Fridolin Patt, Summaprada, verstorben. Die Versammlung erhebt sich zum Gedenken an den Verstorbenen. Die letztjährige Delegiertenversammlung des SLC fand am 24.04.2013 in Leuk statt. Erwähnenswert in diesem Zusammenhang ist insbesondere der Bericht der Zuchtkommission, in welchem das Problem der rückläufigen Anzahl angekörter Hunde und der geworfenen Welpen thematisiert wird. Neben anderen Veranstaltungen erwähnt der Präsident den Europa-Cup, welcher am 21.09.2013 in Kupio/Finnland durchgeführt wurde und an welchem mittlerweile nur noch sechs Länder vertreten waren. Sieger wurde ein Drever aus Schweden mit 132 Punkten. Diana von Clüs, geführt von Leo Duschèn wurde mit 126 Punkten im hervorragenden 3. Rang klassiert. Glückwunsch an Leo! Traditionsgemäss fanden Ende Juli und anfangs August die Prüfungsjagen im Raum Bündner Oberland und Unterengadin statt. Die Hasenstrecken im Berichtsjahr waren im Vergleich zu 2012 leicht rückläufig, was wohl auf die Witterungsverhältnisse zurückzuführen ist. Erlegt wurden 1126 Feldhasen (Vorjahr 1322), und 979 Schneehasen (Vorjahr 1077). Rückläufig war auch die Anzahl gelöster Niederjagdpatente, nämlich 1627 im Vergleich zu 1707 im 2012 und 798 gelöste Jagdhunde im Vergleich zu 816 im Vorjahr. Nach 12 Jahren Präsidium verabschiedet sich der Präsident. **Albert** Schmid und Armon Vital haben ebenfalls nach langjähriger Mitarbeit im Vorstand demissioniert. Der Präsident kann mit Genugtuung auf seine Amtszeit zurückblicken und einen gut aufgestellten Verein einer neuen Leitung übergeben. Er bedankt sich bei allen Chargenträgern, mit welchen er während all der Jahre zusammenarbeiten konnte und wird mit Applaus verabschiedet.

Der Prüfungsleiter Emil Isenring vermerkt in seinem Jahresbericht die zwei von unserer Regionalgruppe ausgerichteten Prüfungsjagen im Oberland und im Engadin. Von den dabei insgesamt angetretenen 48 Hunden konnten aufgrund schwierigster Bedingungen (Hitze und Trockenheit) an allen vier Prüfungstagen nur 13 (8 Hunde mit einem 2. Preis und 5 Hunde mit einem 3. Preis) rangiert werden. Die langjährigen Leistungsrichter Noldi Balestra und Simon Wieser haben altershalber demissioniert. Der Dank **an den Prüfungsleiter** wird mit einem kräftigen Applaus bekräftigt. Gewinner des Kombinationspreises Hase 2013 wurde Walter Jäger mit Eika von Weisshorn (238 P), vor Leo Duschèn mit Cheyenne von Varuna (237 P) und Emil Isenring mit Fiona von Weisshorn (236 P). Glückwunsch!

Der Zuchtwart Walter Jäger konnte für das Jahr 2013 insgesamt fünf Würfe mit total 29 Welpen vermelden (1x

Berner mit 4 Welpen, 2x Luzerner mit gesamthaft 13 Welpen, 2x Jura mit 12 Welpen). Die dabei kontrollierten Zuchtstätten waren tadellos. Auch der Zuchtwart weist auf die rückläufige Tendenz im Zuchtbereich hin: Wurden 1983 noch 359 Laufhundewelpen in das Zuchtbuch eingetragen, so waren es 2012 nur noch deren 90.

Alle drei Jahresberichte werden von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

Traktandum 5:
Rechnungsablage und
Revisorenbericht:

Der Kassier Fritz Keller erläutert die mit einem **Überschuss** von Fr. 1'177.78 resultierende Jahresrechnung 2013. Das Vermögen unserer Regionalgruppe beläuft sich per 31.12.2013 auf Fr. 28'533.11.

Traktandum 6:
Déchargeerteilung an
den Vorstand:

Nach Kenntnisnahme des verlesenen Revisionsberichtes genehmigt die Generalversammlung die Jahresrechnung und erteilt dem Vorstand ohne Gegenstimmen Décharge.

Traktandum 7:
Wahlen

Die folgenden Wahlen erfolgen durch die Versammlung einstimmig:

In den Vorstand für die nächsten drei Jahre werden einstimmig gewählt:

Präsident: Fritz Keller, Aktuar: Ronny Danuser, Kassier: Jakob Ballat, Beisitzer: Renato Gadiant und Hanspeter Zogg

Weiter werden in die folgenden Chargen gewählt:

- Revisoren: Lieni Hochholding und Ueli Melcher
- Revisoren-Stellvertreter: Bernàrd Demarmels
- Prüfungsleiter: Emil Isenring,
- Prüfungsleiterstellvertreter: Cristian Benderer
- Zuchtwart: Walter Jäger,
- Zuchtwartstellvertreter: Guido Andry

- Delegierte der Regionalgruppe Graubünden:
Jakob Ballat, Hubert Coray, Livio Cathomen, Bernàrd Demarmels, Bruno Derungs, Leo Duschèn, Marino Duschèn, Silvio Enkerli, Renato Gadiant, Walter Jäger, Emil Isenring, Adolf Oberli, Albert Schmid, Thomas Tönz-Albin, Dr. med. Urs P. Veraguth, Arthur Wyss

Traktandum 8:
Jahresbeitrag/
Prüfungsgebühren

Auf Antrag des Vorstandes beschliesst die Versammlung einstimmig, den Jahresbeitrag 2014 auf Fr. 45.00 zu belassen. Die Prüfungsgebühren für Mitglieder werden mit Fr. 75.00 und für Nichtmitglieder mit Fr. 120.00 wie in den Vorjahren beibehalten.

Traktandum 9:
Veteranen

Für die 25jährige Clubmitgliedschaft erhalten das Veteranenabzeichen: Otto Bischoff, Peter Derungs, Melcher Devonas, Rudolf Disch, Johann Fausch und Erica Schreiber.

Traktandum 10:
Delegiertenversammlung
des SLC vom 3.05.2014
in Hergiswil.

Traktanden, welche einer vertieften Vorberatung bedürfen würden, sind keine.

Fritz Keller schlägt vor, dass unsere Versammlung zu Händen der Delegiertenversammlung zur Nomination als Ehrenmitglieder vorschlägt:

Dr. iur. Christian Schreiber
Dr. med. Urs P. **Veragut**

Die Versammlung unterstützt einstimmig diesen Antrag.

Traktandum 11:
Jahresprogramm 2014

Das Jahresprogramm 2014 wurde mit der Einladung verschickt und wird durch die Versammlung genehmigt. Speziell hingewiesen wird auf die Spezialaufhundeschau vom 17.05.2014 auf dem Schloss Landshut/Utzensdorf und die HIGA-Sonderschau vom 31.05.2014 in Chur.

Traktandum 12:
Verschiedenes und Umfrage:

Fritz Keller verabschiedet den scheidenden Präsidenten sowie Albert Schmid und Armon Vital aus dem Vorstand und überreicht jedem ein Präsent.

Christian Riffel weist auf die Problematik der Initiative im Zusammenhang mit der Abschaffung der Sonderjagd aus der Sicht der Niederjägers. Müsste die ordentliche Hirschjagd bis in den Oktober hinein ausgedehnt werden, würde die Laute Jagd zur gleichen Zeit über kurz oder lang mit

Sicherheit das Nachsehen haben. Das noch weiter gehende zweite Volksbegehren zum gleichen Thema mit einem generellen Jagdverbot ab Ende Oktober hätte ebenfalls fatale Folgen für unsere Niederjagd.

Um 16.00 Uhr schliesst der Präsident den offiziellen Teil der Versammlung.

Anschliessend referiert dipl. phil. II Hannes Jenny, Wildbiologe beim Amt für Jagd und Fischerei Graubünden zum Thema „Rückkehr der Grossraubtiere, eine Tatsache“

Mit diesem letzten Protokoll verabschiedet sich der Unterzeichnete als Chronist, verbunden mit dem Wunsch und der Hoffnung an uns alle, dass die Dokumentation unserer Clubgeschichte noch ganz lange fortgeschrieben werden kann und dass dabei der mit seiner unbändigen Passion den Hasen laut jagende Laufhund in unseren Bündner Bergen unverändert im Zentrum des Geschehens und Geschriebenen stehen wird.

Der Protokollführer:

Armon Vital